



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordneter Rüdiger Erben (SPD)

LKW-Parken an Autobahnen

Kleine Anfrage - KA 7/1211

Vorbemerkung des Fragestellenden:

Medienberichten zufolge fehlen an den Bundesautobahnen in Sachsen-Anhalt aktuell 700 bis 750 LKW-Stellplätze. Immer wieder berichten Verkehrsteilnehmer, dass selbst auf dem Standstreifen LKW abgestellt würden, weil Parkplätze überfüllt und LKW-Fahrer verpflichtet seien Pausen einzulegen.

Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

- 1. Wie viele LKW-Parkplätze stehen derzeit an den Bundesautobahnen in Sachsen-Anhalt zur Verfügung? Bitte getrennt für Tank- und Rastanlagen und Parkplatzanlagen mit WC (PWC-Anlage) angeben.**

In Sachsen-Anhalt gibt es derzeit entlang der Autobahnen 2.840 LKW-Stellplätze. Davon befinden sich 875 an bewirtschafteten Rastanlagen, 765 auf Parkplätzen mit WC und 1.200 auf privaten Autohöfen.

- 2. Wie bewertet die Landesregierung die derzeitige Situation an den Bundesautobahnen in Sachsen-Anhalt?**

Hinweis: Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung. Die Anlage ist in Word als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick den Acrobat Reader. Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen oder die gedruckte Form abgefordert werden.

(Ausgegeben am 05.12.2017)

Gegenwärtig wird die Situation an den Bundesautobahnen, insbesondere hinsichtlich des Zustandes für den Schwerverkehr, von der Landesregierung immer noch als kritisch angesehen.

Die ungenügend vorhandenen Parkräume für LKW führen besonders nachts zu ordnungswidrigem Verhalten der Kraftfahrer und damit zu gefährlichen Situationen. Diese entstehen vorwiegend durch Überbelegungen der Rastanlagen im Sinne von

- zugestellten Schwerlastspuren
- beidseitigem Parken auf Ein- und Ausfahrspuren
- Parken auf Sonderflächen für Großraum- und Schwerlasttransporte.

Diese Delikte erfüllen den Tatbestand des „Parkens auf Autobahnen“, stellen einen Verstoß gegen § 18 StVO dar und werden mit einem Bußgeld geahndet. Die vermehrt eingesetzten Kräfte der Polizei erfassen besonders abends/nachts vor Ort die Zahl der Rechtsverstöße und treffen gefahrenabwehrende und ordnungsrechtliche Maßnahmen. Damit kann jedoch das Grundproblem nicht gelöst werden.

Deshalb wurde die Notwendigkeit der Erweiterung des Stellplatzangebotes für Schwerlastverkehr dem Bund von mehreren Ländern bereits vor etwa 10 Jahren herangetragen. Der Bedarf erwuchs infolge der ständigen Erhöhung des LKW-Verkehrs in Verbindung mit der Änderung der gesetzlich vorgeschriebenen Lenk- und Ruhezeiten. Immer mehr Kraftfahrer fanden für die Einhaltung ihrer vorgeschriebenen Pausen keinen geeigneten Stellplatz mehr und waren gezwungen, auf Ausfahrtsstreifen und anderen sicherheitsgefährdenden Plätzen zu parken. Eine entsprechende Untersuchung des Bundes im Jahr 2008 ergab einen bundesweiten Fehlbestand von ca. 14.000 Parkständen, davon über 700 in Sachsen-Anhalt.

Seither wird in unserem Bundesland kontinuierlich ein eigens aufgestelltes Programm zur Beseitigung der Defizite abgearbeitet. Die hierfür erforderlichen baulichen Maßnahmen umfassen den Neu- und Ausbau von Tank- und Rastanlagen, die Erweiterung vorhandener, aber auch den Neubau von unbewirtschafteten PWC-Anlagen sowie den Einsatz telematischer Systeme (Erfassung der Auslastung der Parkplätze und Hinweise bei Überlastung).

3. Wo und in welchem Umfang sind an den Bundesautobahnen in Sachsen-Anhalt neue LKW-Stellplätze derzeit im Bau beziehungsweise in Planung?

Derzeitig entstehen im Rahmen der Erweiterung der Tank- und Rastanlage Börde 22 neue LKW-Stellplätze. Für die kommenden fünf Jahre besteht das Ziel rund 270 weitere Parkstände zusätzlich zu schaffen. Darüber hinaus ist in den Jahren danach, auch unter Berücksichtigung weiterer wachsender LKW-Verkehre sowie der Erweiterung des Autobahnnetzes (z. B. A 14 nördlich von Magdeburg), geplant, neue Rast- und PWC-Anlagen zu errichten. Insgesamt sollen über 700 neue Parkstände entstehen. Konkrete Angaben zur Realisierung sind infolge der hierzu durchzuführenden Planrechtsverfahren aber noch nicht möglich. Zudem wird erwartet, dass durch Neu- und Ausbaumaßnahmen

von privaten Autohöfen neben den Autobahnen weiterer Parkraum zur Verfügung gestellt wird.

Eine Übersicht der im Bau bzw. in der Planungsphase befindlichen Baumaßnahmen zur Erweiterung der LKW-Stellplatzkapazitäten ist der Anlage zu entnehmen.

- 4. Wie viele Verkehrsunfälle resultierten in den Jahren 2015, 2016 und im bisherigen Verlauf des Jahres 2017 an den Bundesautobahnen in Sachsen-Anhalt aus der Tatsache, dass LKW an Autobahnen nicht ordnungsgemäß abgestellt waren (zum Beispiel an den Auf- und Abfahrten, Zufahrten zu den Parkplätzen, außerhalb der Parkbuchten o. Ä.)?**

An den Rasthöfen und Parkflächen der Bundesautobahnen in Sachsen-Anhalt, einschließlich der Auf- und Abfahrten sowie den Zufahrten zu den Parkplätzen, welche im Zusammenhang mit nicht ordnungsgemäß abgestellten LKW standen, gab es im Jahr 2015 insgesamt 77 Unfälle, im Jahr 2016 insgesamt 91 Unfälle und bisher im Jahr 2017 (bis 31.10.2017) 83 Unfälle.

- 5. In wie vielen Fällen wurden in den Jahren 2015, 2016 und im bisherigen Verlauf des Jahres 2017 nach Kontrollen des ruhenden Verkehrs auf den Autobahnen in Sachsen-Anhalt durch die Polizei Ordnungswidrigkeitsverfahren wegen Halten bzw. Parken auf der Autobahn eingeleitet?**

Nach Kontrollen des ruhenden Verkehrs auf den Bundesautobahnen in Sachsen-Anhalt durch die Polizei wurden im Jahr 2015 insgesamt 194, im Jahr 2016 insgesamt 227 und im bisherigen Verlauf des Jahres 2017 insgesamt 363 Ordnungswidrigkeitsverfahren wegen Haltens bzw. Parkens auf der Autobahn eingeleitet.

neu Parkstände für LKW auf Rastanlagen - Stand von Planung bzw. Bau

BAE	Rastanlage	Seite	Betr.-km	Planungsstand	möglicher Baubeginn	Anzahl neuer LKW-Plätze	Kosten für neue Parkplätze in T€
2	PWC Wüstenforst	N	50,700	Entwurfsplanung	2019	10	390
	PWC Wüstenforst	S	51,000	Entwurfsplanung	2019	10	390
2	PWC Kapauenberg	N	72,000	Machbarkeitsstudie	k. A. mgl.	50	3.250
	PWC Kapauenberg	S	72,000	Machbarkeitsstudie	k. A. mgl.	50	3.250
2	TR Börde	N	101,300	im Bau seit -->	07.11.2016	12	156
	TR Börde	S	101,300	Ausführungsplanung	Mrz 18	10	130
2	PWC Heideblick	N	104,000	Machbarkeitsstudie	k. A. mgl.	50	2.950
	PWC Heideblick	S	104,000	Machbarkeitsstudie	k. A. mgl.	50	2.950
2	PWC Lorkberg	N	115,300	Test Telematik	Apr 18	12 +	360
	PWC Lorkberg	S	115,300	noch ohne Planung	Apr 19		
9	TR Osterfeld	O	158,200	Genehmigungsplanung	2020	41	1.033
	TR Osterfeld	W	158,200	Genehmigungsplanung	2020	41	922
14	PWC Sattelberg	O	130,000	Machbarkeitsstudie	k. A. mgl.	50	2.500
	PWC Sattelberg	W	130,000	Machbarkeitsstudie	k. A. mgl.	50	2.300
14	TR Plötzetal	O	136,200	Ausführungsplanung	Feb 18	28	867
	TR Plötzetal	W	136,200	Ausführungsplanung	Feb 18	26	751
14	PWC Alter Postweg	O	160,900	Entwurfsplanung	2019	17	490
	PWC Alter Postweg	W	160,900	Entwurfsplanung	2019	13	400
14	PWC Röthegraben	O	183,000	Machbarkeitsstudie	k. A. mgl.	50	2.700
	PWC Röthegraben	W	183,000	Machbarkeitsstudie	k. A. mgl.	50	2.700
14	PWC Sülzegrund	O	190,000	Ausführungsplanung	Jan 18	36	1.867
	PWC Sülzegrund	W	190,000	Ausführungsplanung	Jan 18	29	1.770
14	PWC Aland-Elbe-Niederu	O		Baurechtsverfahren	k. A. mgl.	}	
	PWC Aland-Elbe-Niederu	W		Baurechtsverfahren	k. A. mgl.		im
14	PWC Altmark	O		Baurechtsverfahren	k. A. mgl.		Rahmen
	PWC Altmark	W		Baurechtsverfahren	k. A. mgl.		Neubau
14	PWC Stendal Süd	O		Baurechtsverfahren	k. A. mgl.		A 14
	PWC Stendal Süd	W		Baurechtsverfahren	k. A. mgl.		
14	TR Colbitz-Letzlinger Hei	O		Ausführungsplanung	Jun 19		

BAE	Rastanlage	Seite	Betr.-km	Planungsstand	möglicher Baubeginn	Anzahl neuer LKW-Plätze	Kosten für neue Parkplätze in T€
14	PWC Wolmirstedt	O		Baurechtsverfahren	k. A. mgl.	23	1.970
	PWC Wolmirstedt	W		Baurechtsverfahren	k. A. mgl.	23	1.970
38	PWC Goldene Aue	N	94,000		k. A. mgl.		
	PWC Goldene Aue	S	94,000	Planung	k. A. mgl.		
38	PWC Helmetal	N	107,500	frühestens	k. A. mgl.		
	PWC Helmetal	S	107,500	ab 2018	k. A. mgl.		
38	TK Rohnetal	N	122,000	Ausführungsplanung	2018	}	Möglichkeit der Erweiterung wird geprüft
	TK Rohnetal	S	122,000	Ausführungsplanung	2018		
38	PWC Querfurter Platte	N	144,800		k. A. mgl.		
	PWC Querfurter Platte	S	144,800	Planung	k. A. mgl.		
38	PWC Geiseltal	N	163,100	frühestens	k. A. mgl.		
	PWC Geiseltal	S	163,100	ab 2018	k. A. mgl.		
38	PWC Saaletal	N	175,000		k. A. mgl.		
	PWC Saaletal	S	175,000		k. A. mgl.		

*) Netzkonzept für Rastanlagen an Bundesautobahnen in Sachsen-Anhalt; übersandt vom BMVI am 29.05.2015